

Nach der ITB ist vor der ITB

Als Erfolg verbuchen die Studierenden des dualen Studiengangs BWL/Tourismus der HWR Berlin ihre diesjährige Teilnahme an der ITB Berlin, der größten Tourismusmesse der Welt. Dass die Studierenden auf der Messe mit einem Stand vertreten sind und diesen zwei Semester lang intensiv vorbereiten hat Tradition.

05.04.2018

Als Erfolg verbuchen die Studierenden des dualen Studiengangs BWL/Tourismus der HWR Berlin ihre diesjährige Teilnahme an der ITB Berlin, der größten Tourismusmesse der Welt. Dass die Studierenden auf der Messe mit einem Stand vertreten sind und diesen zwei Semester lang intensiv vorbereiten hat Tradition.

Die Studierenden wurden in fünf Teams aufgeteilt: die Presse-, die Standgestaltungs-, die Marketing-, die Social-Media-Gruppe, und nicht zuletzt die Projektleitung, die unter anderem auch die Verantwortung für die Finanzen übernimmt. Alle zusammen haben sie unter dem Markennamen „Studierte Weltenbummler“ den Messestand der Hochschule vorbereitet und beworben, mit dem Ziel, Aufmerksamkeit für eben diese zu generieren.

„Das war eine ganze Menge Arbeit und Verantwortung, die aber auch mit interessanten Erfahrungen einherging“, berichtet Laura Kazmierski, Teamleiterin der elfköpfigen Pressegruppe. So durfte die Pressegruppe an der Pressekonferenz zur ITB teilnehmen und einen Einblick in die Welt des Journalismus bekommen. Die „Studierten Weltenbummler“ erhielten die Möglichkeit, zur Eröffnungsfeier der ITB zu gehen. Ein riesen Spektakel mit Reden, Shows, einem beeindruckenden Buffet und Tanz - die perfekte Gelegenheit zum Networking.

Natürlich lief die Vorbereitung nicht immer reibungslos ab. Herausforderungen, wie zu späte Lieferungen oder zu kleine Beutel für die Goodies, bereiteten den „Studierten Weltenbummlern“ noch einige Tage vor der großen Eröffnung Kopfschmerzen. Aber Not macht ja bekanntlich erfinderisch. Was sich eine Woche vor der ITB noch wie ein Notfall angefühlt hatte, war zum Startschuss behoben, und im Endeffekt hat alles, dank des Engagements aller, reibungslos geklappt.

Das Feedback erfolgte direkt auf der Messe: Der Stand wurde stark frequentiert, sowohl vom Fachpersonal unter der Woche, als auch von den Privatpersonen am Wochenende. Das Presse-Team konnte auf der Messe ihre Pressemappe in Gesprächen und Interviews mit den verschiedenen Journalisten an den Mann und die Frau bringen und einige Zusagen für Veröffentlichungen verbuchen. Es wurden alle 50 digitalen und alle 100 haptischen Pressemappen sowie zahlreiche Visitenkarten, die über einen QR-Code auf die digitalen Pressemappen verweisen, verteilt.

Die Social-Media-Gruppe startete ein Live-Video für die verschiedenen Plattformen, auf denen die „Studierten Weltenbummler“ vertreten sind und konnte so viel Aufmerksamkeit schon während der Messe und letztendlich im Internet auf sich ziehen. Jede Gruppe sammelte ihre ganz individuellen Erfahrungen.

Damit diese Erfahrungen nicht verloren gehen, sondern dem nächsten Jahrgang zur Verfügung stehen, wenn die Studierenden der „Studierten Weltenbummler“



2018 schon ihren Bachelor in den Händen halten, wurde, wie in jedem Jahr nach der ITB, von jeder Gruppe der jeweilige Leitfaden überarbeitet und ergänzt. So wird sichergestellt, dass die ITB auch im kommenden Jahr wieder ein voller Erfolg für die „Studierten Weltenbummler“ und die HWR Berlin werden kann.

Denn wie es so schön heißt: Nach der ITB ist vor der ITB.

Autorin: Laura Kazmierski